

theilet seyn als es wil/so können doch  
allzeit noch mehrere kleine Theilchen  
getheilet werden. (\*) Nun aber wenn  
Das

(\*) Wir bestärcken unsers Auctoris Meinung  
wider diesen falschen Satz folgender Weise:  
Es ist zwar an dem, daß ich das Ganze in  
subtile Theilchen eintheilen kan, dann gehts  
mit dem Circul nicht mehr an, so nehme ich das  
Vergrößerungs-Glas; alsdenn geht meine Ein-  
theilung gleichsam von neuem an, indem das  
kleinste Theilchen nach meinem Gesichte mit  
8000 mahl grösser durch das Vergrößerungs-  
Glas gemacht wird, als das Ganze war.  
Aber endlich kommt man doch auch durch dies-  
ses zu so kleinen Theilchen, daß ich wegen der  
Dunckelheit und Kleinigkeit selbiger aufhören  
muß, wie selbstn der unvergleichliche LEEU-  
WENHOEK gestehen mußte. Siehe unsers be-  
rühmten Herrn Hof-Rath WOLFFENS ers-  
ten Theil seiner fürtrefflichen *Physique*  
Cap. I. S. 3. Und wann dann auch diese Art  
zu theilen aufhört, so ist noch übrig die Ein-  
theilung, so mit meinen Gedancken zu machen  
möglich. Weil es aber doch eine ausgemach-  
te Sache, daß zuletzt etwas bleibt, das man  
billig dem Schöpffer, als der alle Theilchen,  
so klein sie auch sind, zusammen gesetzt, und  
die einfache Materie am besten weiß, zu theilen  
überlassen muß, so ist und bleibt wahr, daß,  
wo Menschen das Ganze nicht mehr theilen  
können, Gott selbiges noch wohl theilen kan.  
Siehe